

flüchteten die Bewohner in unwegsame Wälder. Mit ihnen begab sich der Schöpfer Person von seinem Schlosse nach Marienberg. Durch nur drei schwedische Reiter in Brand gesteckt, sank die stolze Feste am 14. März 1639 in Trümmer, aus denen sie sich nicht mehr erhoben hat.

Einige, von Bergleuten im Jahre 1747 auf der Stelle des Oberlautersteins vorgenommene Nachgrabungen ergaben alte Kriegsgeräthe, Pferdezeug, Sporen u. dergl., welche den Dresdner Sammlungen überwiesen wurden.

